

Leopoldsdorfer Gemeindezeitung



27. Jahrgang

Nummer 97

März 2007

Gemeinderatswahl am 6. Mai 2007



VORANKÜNDIGUNG

GARTENBAU KONTNER BLUMENMARKT

Samstag, 28. April 2007,
von 09.00 bis 18.00 Uhr:
Haydnstraße # Feldgasse

Samstag, 5. Mai 2007,
von 08.00 bis 18.00 Uhr:
Hennersdorferstraße 32
(Bauhof der Gemeinde)

MUTTERTAGSAFART 2007

Termin: Mittwoch, 9. Mai 2007
Abfahrt: 10.30 Uhr
vor dem Gemeindeamt

SENIORENURLAUB 2007

Ziel: Puchberg am Schneeberg
Termin: Samstag 2. Juni
bis Samstag 16. Juni 2007





Liebe Leopoldsdorferin, lieber Leopoldsdorfer!

Nach meiner Wahl zum Bürgermeister von Leopoldsdorf haben die SPÖ, die NL Abou-Harb und die Bürgerliste Leopoldsdorf Aktiv

durch ihren Auszug aus dem Gemeinderat neuerliche Gemeinderatswahlen vom Zaun gebrochen.

Sie haben dies in unverantwortlicher Weise getan, weil bis zu diesem Zeitpunkt noch kein Budget für das Jahr 2007 beschlossen worden war. Damit wurde die Gemeinde bei der Vollziehung der Ausgaben und Einnahmen vor große Probleme gestellt. Dringend erforderliche Beauftragungen im Bereich des Kanal-, Wasser- und Straßenbaus konnten mangels beschlossenen Budgets nicht vorgenommen werden. Eine Situation, die es in Niederösterreich bisher noch nie gab.

Nach mehrfacher Rücksprache mit der NÖ. Landesregierung und nach Anhörung des Gemeindevorstandes habe ich am 8. März 2007 ein „Notbudget“ für das Jahr 2007 in Kraft gesetzt, um den dringlichsten Erfordernissen der Gemeinde Rechnung tragen zu können. In das Budget nicht aufgenommen werden konnten beispielsweise Neuprojektierungen sowie Förderungen und Subventionen. Dies führte u.a. dazu, dass seitens der Gemeinde keine Verpflicht-

ungserklärungen zur Übernahme der Schulkosten für Kinder an sprengelfremden Schulen ausgestellt werden konnten. Auch eine Vielzahl von Förderungsansuchen diverser Leopoldsdorfer Vereine musste unter Hinweis auf die Budgetsituation abgelehnt werden.

Trotz der Kürze meiner Amtsführung und der vorerwähnten Unzulänglichkeiten kann ich Ihnen jedoch auch von Erfolgen für die Gemeinde berichten, z.B.:

- Die noch fehlenden Beschilderungen für ein LKW-Fahrverbot durch Leopoldsdorf wurden im Zusammenwirken mit dem Land NÖ und der Gemeinde Wien beim Kreisverkehr Rothneusiedl und beim Kreisverkehr Achau aufgestellt.
- Für die Gemeinderücklage wurde bei den örtlichen Bankinstituten bessere Konditionen erwirkt.

Abschließend ersuche ich Sie, am 6. Mai 2007 Ihr demokratisches Recht als Bürgerin und Bürger von Leopoldsdorf wahrzunehmen und mit Ihrer Stimmabgabe über die Zukunft unserer Marktgemeinde zu entscheiden.

Ihr
Heinrich Ortner
Bürgermeister

Ihre Gemeinde



ONLINE

web: www.leopoldsdorf.gv.at

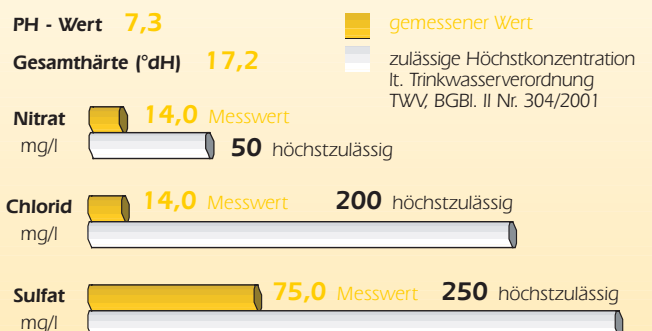
eMail: post@leopoldsdorf.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Leopoldsdorf, vertreten durch
Bürgermeister Heinrich Ortner
Anschrift: 2333 Leopoldsdorf, Gemeindeamt.
Produktion: Martin Weichselberger

Trinkwasser untersuchung

Die EVN hat am 23.11.2006 das Trinkwasser unserer Gemeinde bei der NÖ Umweltanalytik GmbH mit folgendem Ergebnis untersuchen lassen:



Wahlservice



Am Sonntag, dem 6. Mai 2007, finden in unserer Gemeinde erneut Gemeinderatswahlen statt. Hiezu einige wichtige Informationen für Sie zur Wahl:

Stimmzettel

Es dürfen bei der Gemeinderatswahl entweder ein amtlicher Stimmzettel oder ein nichtamtlicher Stimmzettel verwendet werden. Der amtliche Stimmzettel wird Ihnen im jeweiligen Wahllokal durch den Wahlleiter übergeben.

Ein nichtamtlicher Stimmzettel ist ein Stimmzettel mit Vorzugsstimme – die sogenannte Namensstimme – welcher persönlich, durch die Post, durch Postwurfsendungen etc. vor der Wahl verteilt wird.

Die Vorzugsstimme entscheidet darüber, welcher Liste Ihre Stimme zugezählt wird. Sie wählen mit Ihrer Vorzugsstimme automatisch die Partei, für die diese Person kandidiert. Vorzugsstimme schlägt Parteistimme!

Frühere Stimmabgabe

Für Sie besteht auch die Möglichkeit der Stimmabgabe vor dem eigentlichen Wahltag. Die zusätzlichen Wahltag sind Samstag, der 28. April 2007 und Donnerstag, der 3. Mai 2007. Dafür benötigt der/die Wahlberechtigte eine Wahlkarte.

Wahlkarte

Bei der Gemeinderatswahl können Wahlberechtigte nur in der Gemeinde wählen, in der sie das Wahlrecht haben und in das Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Die Ausstellung einer Wahlkarte für die Gemeinderatswahl hat den Zweck, dass Sie



- am Wahltag wegen Bettlägerigkeit bei sich zu Hause, oder
- vor dem eigentlichen Wahltag aus welchem Grund auch immer (nämlich am 28. April oder 3. Mai 2007)

wählen können.

Die Ausstellung einer Wahlkarte muss beim Gemeindeamt beantragt werden. Die spätesten Termine für eine Beantragung sind:

- 28. April 2007 zur Ausübung des Wahlrechts am 28. April 2007
- 3. Mai 2007 zur Ausübung des Wahlrechts am 3. Mai 2007
- 3. Mai 2007 zur Ausübung des Wahlrechts am Wahltag den 6. Mai 2007 (Bettlägrige)

Die Stimmabgabe für Wahlkartenwähler erfolgt bei der Sprengelwahlbehörde I im Gemeindeamt.

Anzahl der Wahlsprengel

Es sind sechs Wahlsprengel eingerichtet. Es ist zusätzlich ein „besonderer Wahlsprengel“ für kranke und behinderte Wahlberechtigte, welche sich am Wahltag in der Gemeinde an ihrem Wohnsitz aufhalten, eingerichtet.

Wahlzeiten

Sprengel I bis VI	7.00 bis 15.00 Uhr
„Besondere Wahlbehörde“	9.00 bis 13.00 Uhr

Stimmabgabe vor dem Wahltag:

28.04.2007	8.00 bis 11.00 Uhr	Gemeindeamt
03.05.2007	15.00 bis 18.00 Uhr	Gemeindeamt

Wahllokale

Sprengel I, Sprengel II, Sprengel V: VOLKSSCHULE
Sprengel III, Sprengel IV, Sprengel VI: SIEDLERHEIM

Bitte bringen Sie zur Wahl die **Verständigungskarte** der Gemeinde und einen amtlichen **Lichtbildausweis** mit.

Ihr Bürgermeister
 Heinrich Ortner



LKW-Fahrverbot

Mit einiger Anstrengung ist es gelungen, die noch fehlenden Beschilderungen für das LKW-Fahrverbot durch Leopoldsdorf im und um den Kreisverkehr Rothneusiedl und beim Kreisverkehr Achau aufzustellen. Der besondere Dank gilt dabei den Mitarbeitern des Bauhofs für ihre geleistete Arbeit sowie den Vertretern des Landes NÖ und der Gemeinde Wien für ihre Kooperationsbereitschaft.

Schritt für Schritt-Umsetzung des Verkehrskonzepts

Am Freitag, dem 23. Februar 2007, begrüßten wir vom Amt der Niederösterreichischen Landesregierung Univ. Prof. Dipl. Ing. Dr. Friedrich Zibuschka (Leiter der Abteilung Verkehrsplanung) sowie Dipl.-Ing. Dr. Josef Mitsch in unserer Gemeinde. Beide Herren hatten sich bereit erklärt, das bestehende Verkehrskonzept zu begutachten und mögliche Lösungsansätze mit allen eingeladenen Gemeindefunktionären zu erörtern.

Prof. Dr. Zibuschka und Dipl.-Ing. Dr. Mitsch haben nach der ersten Einsichtnahme in das Verkehrskonzept und nach Anhörung sämtlicher Argumente eine Schritt für Schritt (Step by Step) Umsetzung befürwortet und sich darüber hinaus bereit erklärt, die Gemeinde weiterhin mit Expertisen und Detaillösungen sowie bei Beratungen mit der das Verkehrskonzept genehmigenden Verwaltungsbehörde (BH Wien Umgebung) zu unterstützen.

gGR Fritz Blasnek, Ausschuss für öffentliche Einrichtungen, Verkehr und Energie



Müllometer erhalten

Am 22. März 2007 wurde der Marktgemeinde Leopoldsdorf bei der Veranstaltung des Abfallwirtschaftsverbandes Schwechat für die hervorragend vorgenommene Mülltrennung der „Müllometer“ verliehen. Bürgermeister Ortner nahm die Anerkennung mit Dank entgegen und verwies auf das hohe Umweltbewusstsein innerhalb der Gemeinde.